

# PRESSEMITTEILUNG

20.05.2014



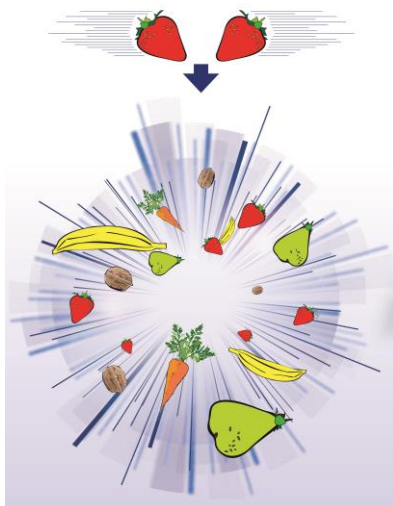
JOACHIM  
HERZ  
STIFTUNG

Teilchenphysik für Schüler und Lehrer umfassend und frei zugänglich aufbereitet

Über 300.000 physikinteressierte Besucher im Monat auf [LEIFiphysik.de](http://LEIFiphysik.de)

Seit dem Nachweis des Higgs-Boson und dem Physik-Nobelpreis 2013 für François Englert und Peter W. Higgs ist die Teilchenphysik in aller Munde. Die Relevanz des Fachgebiets zeigt sich aber auch an anderer Stelle: Mit Einführung des neuen Lehrplans zum Sommer 2014 ist Teilchenphysik in Nordrhein-Westfalen fest im Lehrplan für die Sekundarstufe II verankert – in dieser Form bislang einmalig in Deutschland.

Die Joachim Herz Stiftung hat ihr kostenfrei zugängliches Physik-Lernportal [www.LEIFiphysik.de](http://www.LEIFiphysik.de) nun um ein komplett neues Kapitel zur Teilchenphysik erweitert. Es führt mit knapp 30 Seiten und einer Vielzahl an Abbildungen, Tests und Animationen in den aktuellen Stand der Teilchenphysik ein. Die Inhalte wurden in Kooperation mit dem Netzwerk Teilchenwelt, einem Zusammenschluss von 24 Forschungsinstituten aus ganz Deutschland und dem CERN in der Schweiz, erarbeitet und gemeinsam mit dem LEIFiphysik-Team für den Schulunterricht aufbereitet.



Bei Protonen-Zusammenstößen im Large Hadron Collider (LHC) entstehen völlig neue Teilchen, die vorher keine Bestandteile der Protonen waren – das ist so, als ob aus zwei Erdbeeren bei einer Kollision ganz andere Früchte entstehen würden.

Quelle: Netzwerk Teilchenwelt Lizenz CC by-nc-nd

Die Stiftung ergänzte ihr Lernportal für Schüler und Lehrer bereits mit einem Kapitel über Rydberg-Moleküle. Prof. Chris H. Greene forschte intensiv zu diesen Molekülen und wurde dafür 2013 von der Joachim Herz Stiftung und dem Hamburg Centre for Ultrafast Imaging mit dem „Hamburger Preis für Theoretische Physik“\* ausgezeichnet. Insgesamt veranschaulichen auf

**Für weitere Informationen:**

Mirko Zapp  
Leiter  
Öffentlichkeitsarbeit &  
Kommunikation,

Joachim Herz Stiftung  
Langenhorner Chaussee 384  
22419 Hamburg

T. +49 40 533295-46  
F. +49 40 533295-77

[mzapp@joachim-herz-stiftung.de](mailto:mzapp@joachim-herz-stiftung.de)  
[www.joachim-herz-stiftung.de](http://www.joachim-herz-stiftung.de)

Die **Joachim Herz Stiftung** fördert Bildung, Wissenschaft und Forschung in den Natur- und Wirtschaftswissenschaften. Bildung und Persönlichkeitsentwicklung stehen im Mittelpunkt der Programmarbeit. Die Stiftung wurde im Sommer 2008 gegründet.

# PRESSEMITTEILUNG

20.05.2014



JOACHIM  
HERZ  
STIFTUNG

LEIFiPhysik rund 8.300 Seiten mit über 16.000 Abbildungen und animierten Simulationen Phänomene aus allen Bereichen der Physik – gegliedert nach Bundesland und Jahrgangsstufen.

Anfang 2015 folgt ein Sammelband mit Unterrichtsmaterialien zur Teilchenphysik für die Sekundarstufe II vom Netzwerk Teilchenwelt und der Joachim Herz Stiftung.



## Mehr Informationen

[www.leifiphysik.de](http://www.leifiphysik.de)

[www.joachim-herz-stiftung.de](http://www.joachim-herz-stiftung.de)

[www.facebook.com/LEIFiPhysik](https://www.facebook.com/LEIFiPhysik)

[www.teilchenwelt.de](http://www.teilchenwelt.de)

\* Der mit 40.000 € dotierte „Hamburger Preis für theoretische Physik“ wurde im Jahr 2010 durch den von der Joachim Herz Stiftung geförderten Landesexzellenzcluster „Frontiers in Quantum Photon Science“ ins Leben gerufen und wird nun von der Stiftung in Kooperation mit dem Bundesexzellenzcluster Centre for Ultrafast Imaging (CUI) der Universität Hamburg fortgeführt. Verliehen wird Preis im Rahmen des jährlichen wissenschaftlichen Kolloquiums des Bundesexzellenzclusters CUI auf dem Forschungscampus Hamburg-Bahrenfeld.

## Für weitere Informationen:

Mirko Zapp

Leiter

Öffentlichkeitsarbeit &  
Kommunikation,

Joachim Herz Stiftung  
Langenhorner Chaussee 384  
22419 Hamburg

T. +49 40 533295-46

F. +49 40 533295-77

[mzapp@joachim-herz-stiftung.de](mailto:mzapp@joachim-herz-stiftung.de)  
[www.joachim-herz-stiftung.de](http://www.joachim-herz-stiftung.de)

## Die Joachim Herz Stiftung

fördert Bildung, Wissenschaft und Forschung in den Natur- und Wirtschaftswissenschaften. Bildung und Persönlichkeitsentwicklung stehen im Mittelpunkt der Programmarbeit. Die Stiftung wurde im Sommer 2008 gegründet.